



**Bekanntmachung.**  
Der Betrieb der H. Hamdorf'schen Ziegelei in Wansleben bei  
Zeitzenthal wird für Rechnung der Concursmasse fortgesetzt.  
Halle a. S. **Bernh. Schmidt,**  
Concursverwalter.

**Bekanntmachung.**  
Meinen werthen Kunden von Halle und Umgegend sei es  
erlaubt an, daß ich mein  
**Schuh- und Stiefel-Geschäft**  
nebst **Werkstätte**  
von Schmeerstraße Nr. 1  
gegenüber  
**Schmeerstraße Nr. 42**  
verlegt habe.  
Halle a. d. S., den 1. April 1889.  
Achtungsvoll **Emil König.**

**Geschäfts-Eröffnung.**  
Einem geehrten Publikum von Halle und Umgegend erlaube  
ich mir hierdurch ganz ergebenst anzuzeigen, daß ich mich am  
**33 Leipzigerstrasse 33**  
als **Uhrmacher** et  
etabliert habe und empfehle ich meine  
**Werkstatt für**  
**Uhren und Musikwerke**  
angenehmlich. — Genaue Kenntnis meiner Branche sowie hinreichende  
Mittel bürgen mich befähigen, die Wünsche jedes mich beehrenden Stän-  
des zu befriedigen und alle in meinem Fache vorkommenden Reparaturen  
aufs Beste auszuführen. — Indem ich um geneigten Zuspruch bitte,  
zeichne  
Achtungsvoll  
**Emil Poenitsch,**  
Uhrmacher.

**Geschäfts-Eröffnung**  
**Giebichenstein, Burgstrasse 12a.**  
Mit heutigem Tage eröffne ich an obiger  
**Blumen- und Pflanzengeschäft**  
und empfehle dieses mein Unternehmen dem geehrten Publikum von hier und  
Umgegend zur Beachtung und gütigen Unterstüttung.  
Die Anfertigung von geschmackvollen **Büchereien**, als: Bouquets,  
**Strands und Zierkränze, Palmzweige u. s. w.** wird zu soliden Preisen  
bei reellster Bedienung prompt ausgeführt werden. — Auch **Bestellungen**  
nach auswärtig werden gewissenhaft befolgt. Achtungsvoll  
**M. Langhammer.**

**P. P.**  
Einem hochgeehrten Publikum von Halle u. Giebichenstein die ergebene  
Anzeige, daß ich mich am obigen  
**Reißstraße 3 (gegenüber dem Kaiserhof)**  
als **Sattler und Tapezier**  
nieder gelassen habe.  
Mit der Bitte meiner zu gedenken, verbinde ich die Versicherung, daß es  
mein größtes Verlangen sein wird, die mir gewordenen Aufträge billigst und  
gewissenhaft auszuführen und mir das Vertrauen und Wohlwollen meiner  
geehrten Auftraggeber zu erwerben.  
**Emil Vogel, Sattlermeister, Reißstraße 3.**  
Gabe meine Wohnung von der Bahnhofsstraße 1 nach der  
**Gallgasse Nr. 3**  
vom 1. April ab verlegt.  
**Fr. Hüther.**

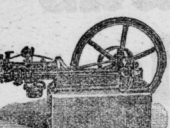

**Wohnungs-Veränderung.**  
Mit heutigem Tage verlegte meine Wohnung von Große Steinstraße  
Nr. 32a nach  
**Kleine Steinstraße Nr. 2, 1 Treppe,**  
geraden über vom Amtsgericht.  
Gleichzeitig meiner werthen Kundschaft für das mir seit 10 Jahren ge-  
schenkte Wohlwollen bestens dankend, bitte ich, mich auch ferner mit Aufträgen  
beehren zu wollen. Achtungsvoll  
**M. L. Fischer, Tapezierer und Decorateur.**

**Victoria-Puder,**  
von Herrn Professor **Dr. E. Schweninger** in Berlin und anderen  
eriten Autoritäten als das **Beste** empfohlen.  
In haben 3 Schachtel 3/4 in der **Fabrik von J. Glaeser** in  
Berlin, Hindlerstr. 55 u. allen bef. Parfümeriehandl. Deutschlands.  
Nach kurzem Gebrauch unentbehrlich als Zahnpulvermittel.  
**Schönheit der Zähne**  
**KALODONT**  
F. A. Sarg's Sohn & Co.,  
L. k. Hoflieferanten  
in WIES.  
Bei allen Apothekern, Drogisten u. Parfümerie-Blöck 65 Pl.  
**Haupt-Depot**  
für den  
NORDDEUTSCHEN  
LAUD  
J. D. Nidel,  
Berlin N. 80.

**Hermann Kiehl,**  
Uhrmacher,  
Grosses Lager  
aller Arten  
**Uhren.**  
Reparaturen  
gut und billig.  
Geschäftslokal jetzt:  
**Neue Promenade 14,**  
an der Leipzigerstrasse.



**Deutzer Gasmotoren**  
lebend und liegend,  
unübertroffen in Construction und Ausführung,  
für Plätze ohne Gasleitung **Otto's Petroleummotoren** (Benzin)  
empfehle als besonders preiswerth unter Garantie  
**Alexander Wacker, Leipzig,**  
Bezirker der Gasmotorenfabrik Deutz.

**C. Hauptmann, Halle a. S.**  
Hl. Ulrichstraße 34,  
**Möbelfabrik mit Dampftrieb und Lager**  
fertiger Möbel, Spiegel und Polsterwaaren  
nur eigenen Fabrikats.  
Nach vollständigem Umbau empfehle ich mein großes Saal neu angefertigter Möbel für  
den Einkauf von Ausstattungen und Ergänzungen, und fidere meiner werthen Kundschaft wenig  
reelle preiswerthe Bedienung an. Achtungsvoll  
**C. Hauptmann.**  
NB. Die durch den stattgehabten Brand beschädigten Möbel kommen wegen Differenzen mit  
der Vöthen-Leipziger Feuerversicherungs-Gesellschaft bis zur Beilegung derselben nicht zum Verkauf.  
Nur eigenes  
Fabrikat.






**Otto Knoll, Leipzigerstr. 87/88**  
größtes und feinstes Lager  
**fertiger Herren- u. Knaben-Confection,**  
grosstes Stofflager.  
Bestellungen nach Maß werden unter Leitung sehr  
tüchtiger Kräfte sauber  
und billigst ausgeführt.  
Ein großer Vorrath feiner Stoffe von 1-3 Meter  
sind unter Preis abzugeben.

**„Rheingold“**  
**„Kaiser-Monopol“**  
Geschieht geschäftlich Markob  
Rheingold-Schmuckstücke  
**Sohleim & Co**  
Schleierstein Rheingold  
Derg durch Weinhandlungen  
Sohlste auf Verlangen.  
Gegegründet 1866.  
Höchste Ansehen.

**JOS. HOUZER**  
NÜRNBERG  
Nürnberg 1882. Augsburg 1886.  
Specialität. Ohne Gerüst.  
Specialgeschäft für runden  
**Dampfschornsteinbau**  
aus radialen Formsteinen der Greppner Werke unter dauernder  
Garantie für alle Stabilität bei allen Witterungsverhältnissen.  
Einmauerung von Dampfkesseln jeden Systems.



**Jean Fränkel**  
**Bank-Geschäft**  
Behrenstr. 27.1 BERLIN W. Behrenstr. 27.1  
Reichsbank-Giro-Conto • Telephon No. 60  
vermittelt Cassa-, Zeit- und Prämien-Geschäfte zu den coulantesten  
Bedingungen.  
Um die Chancen der jeweiligen Stimmung auszunutzen, führe ich,  
da sich oft gerade die Papiere, welche eigentlich per Cassa gehandelt  
werden, am meisten zu gewinnbringenden Transactionen  
eigen, auch in diesen Papiere **Zeitgeschäfte** aus.  
• **Kostenfreie** Controle verlosbarer Effekten, Coupon-Ein-  
lösung etc. — Versicherung gegen Verlosung erfolgt zu den **billigsten**  
Sätzen. — Mein tägl. erscheinendes **Wochenresumé**,  
sowie meine **Brochüre: „Capitalsanlage und Speculation**  
mit besonderer Berücksichtigung der Zeit- u. Prämien-Geschäfte“  
Zeitgeschäfte mit beschränktem Risiko versende ich **gratis u. franco.**

**Dr. med. Lahmann's**  
**SANATORIUM**  
(Naturheilstaht) auf  
**Weisser Hirsch bei Dresden**  
Bekanntes Lager am Hange der Höhe  
Schwitz- u. Heilwasser durch das  
physische Verhalten bei chron. Krank-  
heiten aller Art. — Heilung Praxi-  
Projekt mit Besondere der Methode  
gratis. — Zur Heilung empfohlen:  
Dr. Lahmann's Praxi. Hirsch, Preis  
120 H., durch jede Buchhandl. oder Droge-  
ri.

**Düngegyps,**  
99%, sowie  
**pa. Estrichgyps**  
officirt jedes Quantum billigst.  
**Wihl. Patzmann,**  
Gypsfabrik, **Cresfeld bei Eisleben.**  
Allen bunten Leibern, Blüten,  
Wändern, Zohadenen etc., wenn  
auch noch so schädig aussehend, kann  
man mit **Rekstitutionsschwärze**  
durch einfaches Aufbürten ein neues,  
schönes Aussehen geben.  
Wiederlage bei **M. Waltgott.**

**Bruteier-Verkauf**  
von nur präparierten Säubern, als  
weiße Cochin, Blauwunder,  
Langshan, Hamburger Goldschl,  
Stäcker.  
**Louis Eberhardt, Solifacr.**  
**Birkenbalsamseife**  
von Bergmann & Co. in Dresden  
ist durch seine eigenartige Composition  
die einzige Seife, welche alle Haut-  
unreinigkeiten, Milches, Finnen,  
Röthe des Gesichts und der Hände  
besitzt und einen blendend weissen  
Teint erzeugt. Preis à Stück 30 und  
50 Pfg bei **Helmhold & Co.**

**Creme-Farbe**  
in wenigen Minuten Gardinen,  
Sleider, Züigen, Rüschen etc. an  
die dentbar leichteste Art zu färben,  
empfehle  
**M. Waltgott.**



**CHOCOLADE**  
**HARTWIG & VOGEL**  
**DRESDEN**  
 Sorgfältigste Auswahl der Roh-Produkte.

**Rein !! Deutsche Industrie !!**  
 Cacao u. Zucker.  
 Für den grösseren Consum empfehlen besonderer Beachtung.  
 Extraf. Van-Choc. Nr. 3a, blau Pap. à 1/2 Ko M. 2.—  
 do. do. „ Sa. orange „ „ „ 1,60  
 Fein do. do. „ Sa. grün „ „ „ 1,20  
 do. do. do. „ Sa. Kaka. roth „ „ „ 1,20  
 Speise-Choc. zum Rohessen in kleinen Tafeln und Packeten à 50, 75, 100 und 125 Pfg.  
 Haushaltungs-Choc. m. Van. in Kistchen v. 6 Pfd. à Kistchen M. 5,50 à 1/2 Ko. M. 1.—  
 Krimel-Choc. m. Van. à 1/2 Ko. M. 1,30, 1,20, 1,00  
 Pulver-Chocolade ohne Van. (Lacey) Cacao mit Zucker gemannt) à 1/2 Ko. 120 Pf.

**CHOCOLADE**  
**HARTWIG & VOGEL**  
**DRESDEN**  
 vollendetes Fabrikationsverfahren.  
 → Fabrikationsverfahren.

Zu haben in den meisten, durch unsere Placate kenntlichen Conditoreien, Colonialwaaren, Delicatess- und Drozengeschäften.

**Neu eröffnet!**

**Nicolaus Pindo**

Halle a. S.  
 Grosse  
**21 Ulrichstrasse 21**

erste Etage,  
 Eingang von der Seite!

← Auswärts 8 Filialen! →

**Die Ratenzahlungen**

sind folgende:

auf  
 Nr. 20 per Woche 1,—  
 „ 30 „ „ 1,50  
 „ 45 „ „ 2,—  
 „ 60 „ „ 3,—  
 „ 100 „ „ 5,—  
 u. s. w.

Bei 12täg., monatlicher oder vierteljährlicher Zahlung obinem Verhältniß entsprechend.

In Krankheitsfällen und bei Arbeitslosigkeit tritt größte Nachsicht ein.

**Reiche Auswahl**

in:  
 Herren-Anzügen, Frühjahrs-Palton's, Damen- Kleiderstoffen, Regenpalton's, Dolmans, Jackettes von den einfachsten bis zu den hocheleganteren.

Manufacturwaaren, Stiefeln, Hüte und Schirme, Wand- und Tischuhren.

**Möbel, Betten und Polsterwaaren.**

Confirmanden-Garderobe!

**Auf Theilzahlung!**

• Ein gutes Buch. •

... Die Anleitungen des genannten Buches sind zwar kurz und bündig, aber für den praktischen Gebrauch wie geschaffen. Sie haben mit und neuer Familie bei den verschiedenen Krankheitsfällen ganz vorzügliche Dienste geleistet. — So und ähnlich lauten die Dankfresen, welche dieses Verlags-Institut seit längerer Zeit in Verbindung des illustrierten Buches „Die Krankenpflege“ angelen. Wie die demselben beigedruckten Berichte glühlich bezeugen, haben durch Befolgung der darin enthaltenen Anweisungen selbst noch solche Kranke genesen, die man sonst für verloren gehalten. Niemand sollte veräumen mittelst dieser von dieses Verlags-Institut in Leipzig oder New-York, 310 Broadway, die 353. Auflage des „Krankenbuchs“ zu verlangen. Die Befolgung erfolgt kostenlos.

Nur 125 Mt. wenn man erwält über **Victoripod** (Preis 250 Mt.) M. Neumann, Gr. Ottersleben bei Magdeburg.

**Abkümme, Bierbräuer, Stachel, Johannisee, Kraut, taunen, Linden, Kofanien, Bartsch, Pflanzen etc.** empfiehlt die Gärtnerei **F. J. Seydewitz** in **Hietleben**. Bestellungen können auch **Maxtias** auf dem Markt abgegeben werden.

**Rosen**  
 empfehle ich in den schönsten Sorten, mit Sämling veredelt, mit brillanten Burgen und edleren  
 10 Hochstämme 12,50 M.  
 10 Halbstämme 9,00 M.  
 Catalog über hohe und niedrige Rosen franco und gratis.  
**C. Grube, Rosenzüchter.**

**Berliner Meißner**  
 à Bind 60 à empfiehlt **W. Nietsch, Coficeant**, Leipzig, Str. 75.

**Ja naturreinen Apfelwein**  
 befindet an Weidenerfäurer u. Private zu billigen Preisen

**Fr. Hinkel II**,  
 Apfelwein-Producent,  
 Bibel bei Frankfurt a/M.

**J. & M. Wolff's**  
**Ostindischer Ingber-Magenwein-Liqueur.**

Amerkannt und empfohlen von den Herren **Dr. med. Groen**, **Dr. med. Hirschfeld**, **Dr. Hirschfeld** und **Prof. Dr. Hilger** etc. etc. Befördert angenehm die Verdauung. Jedem Hausstande angeliegtlich empfohlen.

Zu beziehen in Halle a.S. Leipzigerstr. 31 bei **Ernst Benzsch**, Drozenghandlung zum rothen Kreuz.

**Gebrante Kaffee**, täglich frisch, von 140-200 à v. **Bernh. Lailach**, Zwingerstr. 22.

**Ich bin befreit**

Von dem peinigenden Schmerz der Nieren, rufe ich jetzt zu Manchen aus, und verbäre dieses nur der **Geering'schen Specialität** gegen Nierenleiden und hartes Gicht. **Stocem** mit **Büdel** in **Canon** nur 60 à Depot: **Helmbold & Co., Halle.**

Jedes Hünerauge, Hornhaut und Wazze wird in kürzester Zeit durch dieses Hüneraugenmittel mit dem hüben bekannnten Hüneraugenmittel **Salicyl-Extrakt** sicher und schmerzlos entfernt. **Carten mit Flasche u. Pinal 60 Pf.**  
 Depot in Halle in der **Lorenz-Apothek**, Engel- und Adler-Apothek und Apotheker Kolba.

**Rawald's Weinhandlung, Halle a.S.,**  
 Leipzigerstrasse 6.  
 Empfehle gute welsse Weine zu 60 à, 75 à, 1 M. und recht gute **Rothweine** à 80 à bis 1 M. pr. Bont.: ferner: 1884er **Josephshöfer** und **Brauneberger** und **Zellinger**-Auslese zu 1 M. 20 à, bis 1 M. 50 à, pr. Bont.: **Hochheimer** und **Rüdesheimer Berg** à 1 M. 30 à, **St. Julien** à 1 M. 30 à, **Pont-Comet** und **Chaf. Margeaux** 2 M. und 2 M. 30 à, sowie alle Edelgewächse laut Preisverzeichnis: **Champagner** zu 1 M. 80 à, 2 M., 3 M. bis 6 M. und bitte um Bezeichnungen. **G. Rawald.**

**Rübensamen - Offerte!**  
 Offerte von meiner 88er Ernte I. Qualität:  
**Futterrübensamen, rotte ovalenförmige Platten** 50 Kilo gelbe " " 20 M.  
 " rotte Wafel " " 20 M.  
 " goldgelbe Walzen 50 Kilo 24 M.  
 Sämundliche Sorten zeichnen sich durch lange Haltbarkeit und Echtheit der Form aus.  
 Der Samen ist entweder durch mich direct, oder bei **Herrn Kaufmann Carl Barkefeld** in **Halle a. S., Gr. Steinstr. 14 u. Kl. Klausstr. 12**, zu beziehen.  
**Dippe, Rittergut Morz bei Halle a. S.**

**Neave's Kindermehl.**

Herr **Dr. J. von Koszutzki**, Stadtarzt a. D., Ritter etc., Spezialarzt für Frauen- und Kinderkrankheiten, schreibt: „Wiesen, den 15. Juli 1888.“  
 „Der Kinder Götter will, sagt mit Recht Professor Soltmann, muß vor Allem verstehen, sie zu ernähren. Die Nährmittel und meist Deimittel für die Kinder und die Heilmittel müssen Nährmittel sein.“  
 Ein solches Nährmittel in obigen Sinne habe ich zu meiner großen Freude bei der Behandlung der alljährlich hier im Sommer in großen Umfange auftretenden Kinder-Cholera (cholera infantum) sowie bei der Behandlung der überhörsen chronischen Magen- und Darmcatarrhe der Säuglinge und Kinder, in dem bisher bei uns nur sehr wenig bekannten „Neave'schen Kindermehl“ gefunden.  
 Dieses schon in rohem Zustande sehr angenehm und lieblich schmeckende Präparat, sowohl nur in Wasser oder in reiner Milch abgeteilt und den kleinen Kindern gereicht, wurde nicht nur sehr gerne genommen und gut vertragen, sondern es hat auch wesentlich zum Einhalt der krankhaften Zustände beigetragen.  
 Ein Schöpf dieses Präparats in drei Schöpfeln kalten Wassers eingeeicht, in einer Portionstasse kochenden Wassers (circa 300) eingeeicht, eine Viertelstunde über einem gelinden Feuer gekocht (wobei aber das Umrühren fortwährend fortgesetzt werden muß), mit etwas Milch und Salz unter Rühren vertriebt, giebt eine sehr angenehme Nahrung, welche sogar dann genommen und vertragen würde, als die mit der größten Sorgfalt bereiteten Schleimkuppen (von Gersten, Hafer- und Weizenkuppen), Wrisen, ja sogar ein Aufguss von Chinawurz oder (Thea chinensis) — sämtlich erbrochen wurden.  
 Zu Wasser eingeeicht und in Milch aufgekocht bildet dieses Mehl eine ausserordentlich gute für Kinder, Reconvalescenten und Greise.  
 Zu haben in Apotheken, Drozeng-Handlungen etc.  
 Alleiniger Importeur: **W. O. Knoop, Gumburg.**  
 General-Depot: **Geyer & Schumann, Leipzig.**

**Oberbrunnen**  
 Halbbewahrt seit 1601. Besonders wirksam bei Erkrankungen der Atmungsorgane und des Magens, bei Sirophose, Mieren- und Blasenleiden, Uicht, Hämorrhoidalbeschwerden und Diabete.  
 Versand der Fürstlichen Mineralwasser von Ober-Salzbrunn **Furbach & Striebell.**  
 Niedrigsten in allen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.  
**Kurort: Salzbrunn-Schlesien.**

Mit dem verbesserten streichfertigen **Linoleum-Fussboden-Glanz-Lack** mit Farbe (das Beste was es überhaupt giebt) streicht man leicht und bequem einen schönen gleichmäßigen Fußboden, welcher in einer Nacht kernhart trocken, einen ganz vorzüglichen Glanz bekommt, und von großer Haltbarkeit ist.  
 Zu haben in 1-20-Meßflaschen à 2 Mt. nur allein in folgenden Niederlagen:  
 in **Halle a.S.:** Adler-Drogerie v. A. Steinbach, Königsstr. 16  
 in **Gömmern:** bei **Albert Liebrecht**, Seifstr. 36b,  
 in **Sandstedt:** bei **F. H. Langenberg.**

**Wichtig für Baunternehmer!**  
**Carbolineum,**  
 bestes Conservierungsmittel für Holz u. Mauerwerk, gegen Schwamm, Fäulnis etc. von überaus starker Wirkung, empfiehlt in **Paris** u. ausgenommen billigt **A. Steinbach, Adler-Drogerie, Halle a.S.**

**Dr. Mayer's Bleichsuchts-Pillen**  
 sind nach dem heutigen Stand der medizinischen Wissenschaft das zuverlässigste, billige und angenehmste Heilmittel gegen Bleichsucht und behaftet alle an Bleichsucht, Blutarmut und Nervenschwäche leidenden jungen Damen geradezu unentbehrlich geworden.  
**Dr. Mayer's Bleichsuchts-Pillen**  
 haben alle bisherigen ähnlichen Mittel sehr schnell in den Hintergrund gedrängt, weil sie nicht nur der Erkrankung überhaupt das Magen angehen, sondern auch frei von jeder schädlichen Nebenwirkung sind. Die Säure nicht angreifen, welche sonst gleichfalls ein anderes Mittel schädigt, und schon nach kurzen Gebrauche ihre entzündliche Wirkung verlieren. Letzteres geht sich dadurch, daß die Pillen nicht nur die Säure, sondern auch die übrigen Bestandteile: Sulfid, Phosphor, Bismut, Gerbsäure, Chinin, Salicyl-Extrakt, Schwamm-Extrakt etc. enthält. Diese in ihrer Wirksamkeit werden gleichzeitig von ihrer höchsten Schärfe und schmerzhaftigkeit befreit.  
 Preis per Schöhen à 2.00. Zu haben in den Apotheken.  
 wo nicht, gegen Entsendung von A. 270 durch die Engelapostele in Leipzig.

**Thymol-Zahnpulver, Zahnpasta & Mundwasser-Essenz,** im Reichs-Weinhandlungsgesetz, und der Deutschen Medizinischen Wochen-schrift" bereits empfohlen für Zahn- und Mundhygiene.  
**Mundlöcher-Haarbalsam.** Unentbehrliches zur Erzeugung und Conservierung eines lippen, dichten Haar- und Bartwuchses.  
**Eau d'Aïrons,** flüchtige Schönheitsseife gegen Flecken, Mitesser, Sommerpocken etc. und garantiert sicheres Mittel zur Beschaffung eines ganz beladten Leibes von sammtlicher Unreinlichkeit und Heindete. Sämtliche Artikel, seit 55 Jahren erprobt und bewährt, empfiehlt **Karl Kreller, Chemiker in Nürnberg.**  
 Depot in **Halle a. S.** bei **Helmbold & Comp.**

